

# Hanns-Lilje-Forum 2022

Die Hanns-Lilje-Stiftung und die Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers freuen sich, Sie im Rahmen des Hanns-Lilje-Forums einzuladen zu:

## Wieviel Gemeinwohl braucht unser Wohlstand? Entwicklungen und Perspektiven

Vortrag: Prof. Dr. Berthold Vogel, Göttingen

Anschließend Podiumsdiskussion mit:  
Prof. Dr. Maren Bienert, Hildesheim,  
und dem Vortragenden

Moderation: Prof. Dr. Christoph Dahling-Sander, Hannover

**Mittwoch, 23. März 2022, 18.00 – 19.30 Uhr**

Die Veranstaltung findet digital statt.

**Anmeldungen bis zum 23. März 2022, 12.00 Uhr  
bitte unter [info@lilje-stiftung.de](mailto:info@lilje-stiftung.de)**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Dr. Thomas F. W. Schodder  
Vorsitzender des Kuratoriums  
der Hanns-Lilje-Stiftung

Dr. Stephanie Springer  
Präsidentin des  
Landeskirchenamtes der  
Evangelisch-lutherischen  
Landeskirche Hannovers

EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
LANDESKIRCHE HANNOVERS



Dialog von Kirche und Theologie  
mit Wissenschaft, Technik,  
Wirtschaft, Kunst und Politik  
in evangelischer Verantwortung.

Kooperationspartner:



Medienpartner:



EVANGELISCHE KIRCHE IM NDR

Geschäftsstelle:

Prof. Dr. Christoph Dahling-Sander  
Sekretär der Hanns-Lilje-Stiftung  
Knochenhauerstr. 33, 30159 Hannover  
Fon +49 511 1241-385  
Fax +49 511 1241-183  
[dahling-sander@lilje-stiftung.de](mailto:dahling-sander@lilje-stiftung.de)  
[www.lilje-stiftung.de](http://www.lilje-stiftung.de)

Foto Titel und Prof. Dr. Dahling-Sander: Jens Schulze  
Foto Prof. Dr. Vogel: Michael Zapf  
Foto Prof. Dr. Bienert: privat

Der Freundeskreis der Hanns-Lilje-Stiftung  
unterstützt das Hanns-Lilje-Forum.

# Hanns-Lilje-Forum 2022

Wieviel Gemeinwohl braucht unser Wohlstand?  
Entwicklungen und Perspektiven

23. März 2022



## HANNS-LILJE-STIFTUNG



# Hanns-Lilje-Forum 2022

## Wohlstand neu denken



### **Prof. Dr. Berthold Vogel**

ist Geschäftsführender Direktor des Soziologischen Forschungsinstituts (SOFI) Göttingen an der Georg-August-Universität, Sprecher des Standorts Göttingen im Forschungsinstitut Gesellschaftlicher Zusammenhalt (FGZ) und Vorstandsmitglied im Energie-Forschungszentrum Niedersachsen (EFZN). Er unterrichtet Soziologie an den Universitäten Kassel und St. Gallen (CH) und berät u. a. das Bundesfinanzministerium, die Niedersächsische Landesregierung und die Deutsche Bischofskonferenz. Einer seiner Forschungsschwerpunkte ist die Zukunft des Rechts- und Sozialstaats.



### **Prof. Dr. Maren Bienert**

ist seit 2021 Professorin für Systematische Theologie an der Stiftungsuniversität Hildesheim, zuvor war sie dort seit 2014 Juniorprofessorin. Sie ist Mitglied im Vorstand der Ernst-Troeltsch-Gesellschaft und Co-Leiterin des DFG-Netzwerks „Religion im Plural“. Ihre Forschungsschwerpunkte sind u. a. ethische Fragestellungen. Sie hat Theologie, Pädagogik und Soziologie in Münster studiert, anschließend war sie 2008 bis 2014 Wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Universität Köln und der Georg-August-Universität Göttingen.



### **Prof. Dr. Christoph Dahling-Sander**

Sekretär der Hanns-Lilje-Stiftung

### **Die Veranstaltung findet digital statt:**

Mittwoch, 23. März 2022, 18.00 Uhr  
Anmeldung bitte unter [info@lilje-stiftung.de](mailto:info@lilje-stiftung.de)

### **Wieviel Gemeinwohl braucht unser Wohlstand? Entwicklungen und Perspektiven**

#### **Vortrag**

Prof. Dr. Berthold Vogel, Göttingen

#### **Anschließende Podiumsdiskussion mit**

Prof. Dr. Maren Bienert, Hildesheim,  
und dem Vortragenden

In der Neustädter Hof- und Stadtkirche, Hannover\*:  
Mittwoch, 27. April 2022, 18.00 Uhr

### **Wohlstand und Klimawandel – Bedrohung oder Chance?**

#### **Vortrag**

Dr. habil. Fritz Reusswig,  
Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

#### **Anschließende Podiumsdiskussion mit**

Dr. Stephanie Springer, Präsidentin des Landeskirchenamtes der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers,  
und dem Vortragenden

In der Neustädter Hof- und Stadtkirche, Hannover\*:  
Montag, 16. Mai 2022, 18.00 Uhr

### **Wohlstand braucht Bildung und Gesundheit. Was lernen wir aus der Pandemie?**

#### **Vortrag**

Ursula Schmidt, Vizepräsidentin des Bundestages a.D. und Bundesministerin für Gesundheit a.D., Vorsitzende der Bundesvereinigung Lebenshilfe e. V., Aachen

#### **Anschließende Podiumsdiskussion mit**

Joachim Lenke, Vorstand Diakonisches Werk in Niedersachsen, Hannover,  
und der Vortragenden

Wohlstand ist ein viel verwendeter und oft kontrovers diskutierter Begriff. Doch was meint Wohlstand? Verstehen wir heute dasselbe darunter wie vor zwanzig oder fünfzig Jahren? Oft gilt die Summe des finanziellen Vermögens oder das Bruttoinlandsprodukt pro Kopf als Kennwert.

Reicht das noch aus? Wie verhalten sich insbesondere Wohlstand und Gemeinwohl zueinander? Beruht der Wohlstand einer Gesellschaft im Wesentlichen auf der Stärke des Gemeinwohls, der öffentlichen Güter und Infrastrukturen?

Die Folgen des Klimawandels haben immer direkteren Einfluss auf unseren Wohlstand. Schadensereignisse durch Unwetter schlagen sich nicht nur in den Bilanzen von Versicherungen und öffentlichen sowie privaten Haushalten nieder.

Stellt der Klimawandel unsere historischen Errungenschaften des sozialen Ausgleichs grundlegend in Frage? Oder liegt im ökologisch-nachhaltigen Umbau auch eine Chance für eine sozial gerechtere Gesellschaft? Welche Neuansätze sind jetzt notwendig?

Gute Bildung in der Breite wie an der Spitze und ein leistungsfähiges Gesundheitssystem sind entscheidende Voraussetzungen für gesellschaftlichen Wohlstand.

Die Corona-Pandemie wirkt da wie ein Brennglas: Bildungsbiografien von Kindern und Jugendlichen aus bildungsferneren Milieus drohen vielfach abzubrechen. Menschen mit Behinderungen sind in der Pandemie überdurchschnittlich stark von Arbeitslosigkeit betroffen.

Verschärft Corona hier nur die Situation oder nutzen wir die Chance für grundlegende Veränderungen?

\* Sollte eine Präsenzveranstaltung nicht möglich sein, wird das Forum digital stattfinden.